

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 33

Illustration: Auchtung Strandbad!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aufgefischt und aufgetischt



Inserat für Kleinauto, Tagebuch-Bericht:

«Genf. Montélimar: Nougat! 340 km Avignon: Château des Papes. Pont-du-Gard: phantastisch. 382 km Nîmes: Arena und andere römische Ruinen – Uebernachten. Le Grau-du-Roi: Meer. Cèrèbe, Grenze: Begrüßung durch einen marschallähnlichen Zöllner. 687 km Port-Bou: Uebernachten. Cadaqués: Geländefahrt über Maultierpfad – 24 km in 2 Stunden. Rosas: Aufschnaufen! La Escala: Fischerdorf – zum erstenmal Paella – herrlich! ... Barcelona: In Pension bei einer formschönen Spanierin – Besichtigung der Hafenanlagen – Am Abend Flamenco: unvergeßlich – Stierkampf: 5 Tote. 867 km»

Die Copy-writers, die Rhapsoden unserer Zeit im Reklameteil, glauben zu wissen, mit welchem Speck man die Mäuse 1957 fängt: Mit imposanten Kilometerleistungen pro Tag, mit Hinweisen auf die formschöne Schlummermutter spanischer Provenienz, mit neuartigen Fressalien – und mit dem Hinweis auf die bescheidenen Fahrtkosten pro Person von 22 Fr. 45, natürlich. Helvetiens Genießer sind

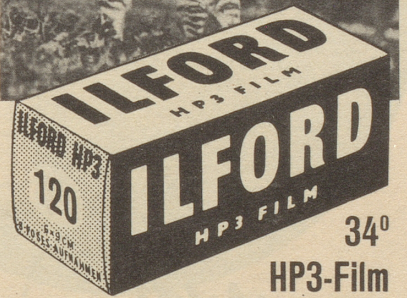
sparsam, bescheiden. Auch geistig. Was ist herrlich? Etwa das Meer? – Nein: Die erste Paella. – Was ist unvergeßlich? Etwa das Prado-Museum? – Nein: Die fünf Toten beim Stierkampf. Nicht wahr, Reisen bildet? Sicher, es bildet, die einen mehr aus, die andern mehr ein.

Man möchte den Inserat-Rhapsoden, der die Heldentaten der 4 PS besingt, unterstützen. Vielleicht würde sich das Publikum, an das er sich offenbar zu wenden versucht, auch noch interessieren, wie teuer der Eintritt zur Corrida war, um den Durchschnittspreis pro servierten Toten errechnen zu können. Das sollte unbedingt in einer Neufassung des Inserats zu erfahren sein.

«1385 km Avignon: Uebernachten. – Orange: Amphitheater – großartig! 1722 km Genf: Der Wagen ist schmutzig!» (Der Reklametext auch.) AbisZ



Achtung Strandbad!



Schwarz-Weiss bleibt in Mode

auf jeden Fall bei uns Zebras. Unsere diesjährigen Dessins bekommen Sie aber haarscharf mit

ILFORD HP3, 34°

BEI IHREM PHOTOHÄNDLER

Generalvertreter: Ott & Co. Zofingen

10



Erstes, altrenommiertes Haus am Platze